



Aktion
Psychisch
Kranke e.V.

Qualitätsaspekte im Rahmen personenzentrierter Teilhabeleistungen

Matthias Rosemann

**Vorsitzender Bundesarbeitsgemeinschaft Gemeindepsychiatrischer Verbände e.V.,
Bonn**

Vorstandsmitglied APK



Aktuelle Themenfelder der APK

- Umsetzung und Fortschreibung des Bundesteilhabegesetz
- Ausbau- und Umbau betrieblicher Prävention und der Teilhabe an Arbeit und Beschäftigung
- Weiterentwicklung des psychiatrischen Maßregelvollzug und des Maßregelrechts
- Novellierung Betreuungsrecht
- Weiterentwicklung regionaler Kooperation und Verbundarbeit
- Zukunftsorientierte Aus-, Weiter- und Fortbildung (Fachkräftemangel)
- Ausbau der (Versorgungs-)Forschung mit Partizipation von Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Weiterentwicklung der Gesundheits- und Sozialberichterstattung



Aktuelle Themenfelder der APK

- **Umsetzung und Fortschreibung des Bundesteilhabegesetz**
- Ausbau- und Umbau betrieblicher Prävention und der Teilhabe an Arbeit und Beschäftigung
- **Weiterentwicklung des psychiatrischen Maßregelvollzug und des Maßregelrechts**
- **Novellierung Betreuungsrecht**
- Weiterentwicklung regionaler Kooperation und Verbundarbeit
- Zukunftsorientierte Aus-, Weiter- und Fortbildung (Fachkräftemangel)
- Ausbau der (Versorgungs-)Forschung mit Partizipation von Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Weiterentwicklung der Gesundheits- und Sozialberichterstattung



Aktion
Psychisch
Kranke e.V.

Qualitätsaspekte in der Umsetzung BTHG

Chancen

➤ **Teilhabeplanung**

- *Rechtsanspruch auf einen Teilhabeplan*
- *Möglichkeit einer Teilhabeplankonferenz*
- *Handlungsbedarf: Umsetzung in der Bundesländern und bei den Rehaträgern: Wie kommt der Mensch von der Bedarfsermittlung zu Leistung?*

➤ **Gesamtplanung**

- *Gesamtplan: Unklarheiten in der Gestaltung, Federführung, Beteiligung Fachdienste, Bedarfsermittlungsinstrument*
- *Gesamtplankonferenz: Umsetzung, Ausgestaltung, Beteiligung, Vermittlung zur Hilfeplankonferenz*
- *Handlungsbedarf: Umsetzung in den Trägern der Eingliederungshilfe sehr unterschiedlich, Zeitbedarf, Instrumente, auch hier: von der Bedarfsermittlung zur Leistung*

Chancen

➤ **Assistenzleistungen zur Sozialen Teilhabe**

- *Trennung fachlicher Leistung von unterhaltssichernden Leistungen*
- *Beschreibung der neuen Leistungen: z.B. Erreichbarkeit einer Ansprechperson*
- *Vorrang eigene Häuslichkeit: „ist der Vorzug zu geben“*
- *Handlungsbedarf: Ausgestaltung der Leistungen in den Rahmenverträgen, Übergangsregelungen, Zukunftsgestaltung*

➤ **Personenbezogene Koordination**

- *Grundsatz der Gesamtplanung: aber nur für die Leistungsträger!*
- *Teil der fachlichen Leistung: Forderung der Leistungserbringer*
- *Handlungsbedarf: Umsetzung in den Rahmenvertragsverhandlungen, Aufnahme in den Leistungskatalog*

Risiken

➤ **Überforderung der Akteure**

- *Personelle Ausgestaltung bei den Leistungsträgern*
- *Normierung neuer Verfahren*
- *Zeitliche Vorgaben*

➤ **Geforderte Umstellung und Flexibilität**

- *Gesamtplan: Unklarheiten in der Gestaltung*
- *Beharrungskräfte bei allen Beteiligten*
- *Unsicherheit der künftigen Finanzierungsstrukturen*
- *Gegenseitiges Misstrauen*



Aktion
Psychisch
Kranke e.V.

Qualitätsaspekte und Reformbedarf Maßregelvollzug

Herausforderungen

- ***Verhältnis Maßregelvollzug und allgemeinpsychiatrisches Hilfesystem***
 - *Übergang aus dem MRV ins gemeindepsychiatrische Hilfesystem:* Versorgungsverpflichtung sicherstellen, personenbezogene Hilfeplanung einrichtungsübergreifend sicherstellen
 - *Krisenintervention:* Maßnahmen gegen Verlust der Unterkunft
 - *Handlungsbedarf:* Aufgaben der Länder, Rahmenverträge nach SGB IX zur Eingliederungshilfe
- ***Anordnung und Fortdauer der Unterbringung***
 - *Anordnung und Fortdauer:* Begutachtung zu möglichen Alternativen zum Krankenhaus
 - *Handlungsbedarf:* Änderung der StPO

Herausforderungen

➤ *Änderungen des Strafgesetzbuches*

- *Sprachliche Formulierungen des § 20 StGB*
- *Notwendigkeit des § 20 StGB in Frage stellen: Krankheit an sich gibt keine Vorhersagekraft für die Zukunft her*
- *Handlungsbedarf: Breiter fachlicher Diskurs, ob die Anknüpfung an Krankheit benötigt wird, um eine Aussage für die Gefährlichkeit für die Zukunft zu machen.*

- *Bindung des Maßregelvollzugs an das Krankenhaus*
- *Handlungsbedarf: Breiter fachlicher Diskurs, ob und wieviel Krankenhaus für die Maßregel (Behandlung) erforderlich ist*

Herausforderungen

➤ *Weitere Qualitätsaspekte im Maßregelvollzug*

- *Personalbemessung (Auswirkung der Entwicklung in Allgemeinpsychiatrie)*
- *Lockerung des Vollzug (Maß des Freiheitseingriffs zu jeder Zeit am Grundsatz der Verhältnismäßigkeit auszurichten)*
- *Weiterentwicklung von Qualitätsindikatoren in Anlehnung an Entwicklung in der Allgemeinpsychiatrie*
- *§ 64 StGB Unterbringung in einer Entziehungsanstalt (Fachdiskurs/-kontroverse: Reform insbesondere Zugang und Ausgestaltung vs. Abschaffung)*



Aktion
Psychisch
Kranke e.V.

Qualitätsaspekte und Reformbedarf Betreuungsrecht

Herausforderungen

➤ **Bestellung eines Betreuers**

- *Sicherstellung, dass eine Betreuung nicht erforderlich wird, um eine fachliche Leistung zu erhalten*
- *Abgrenzung der Betreuung von fachlichen Leistungen zu Behandlung, Rehabilitation und Leistungen zur Teilhabe*

➤ **Verfahrensrecht bei Unterbringungen nach § 1906 BGB**

- *Anhörung*: Darstellung von möglichen Alternativen zur Unterbringung
- *Begutachtung*: Beschreibung der Förderungsmöglichkeiten (Hilfeplan) während der Unterbringung
- *Verfahrenspfleger*: Bestellung bis zu 6 Monaten nach Beginn der Maßnahme erhalten mit Pflicht zur Berichterstattung
- *Beschwerdemöglichkeiten*: Sicherstellung der Information der Betreuten über ihre Rechte

Herausforderungen

➤ *Weitere Qualitätsaspekte im Betreuungsrecht*

- *Ehrenamtliche Betreuung und Berufsbetreuung: Abgrenzung*
- *Selbstbestimmung und unterstützte Entscheidungsfindung, stellvertretendes Handeln, Ermittlung mutmaßlicher Wille*
- *Kooperation rechtliche Betreuung und Leistungserbringung
Behandlung, Teilhabe, Pflege bei Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen: Verfahren, Wächterfunktion*

Längerfristige Debatte:

- ***Diskurs über die Notwendigkeit und Fassung des § 1906 BGB***
 - *Bindung einer freiheitsentziehenden Unterbringung an einen Rehabilitationsplan*
 - *Kann freiheitsentziehende Unterbringung in einer Einrichtung zur Sozialen Teilhabe erfolgen?*
 - *Darf eine freiheitsentziehende Unterbringung für eine lange Zeitdauer angeordnet werden?*
- ***Diskurs über die Bestellung und Aufgabendefinition der Verfahrenspfleger***



Aktion
Psychisch
Kranke e.V.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!